Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO bei Erhebung von Besucherdaten im Zuge der Corona-Pandemie

Zu Ihrem Schutz und einer möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem neuartigen Covid-19-Virus („Corona“) sind wir verpflichtet, Ihre Anwesenheit bei unserer Veranstaltung „Frühshoppen: Bienen und Bauernhöfe retten“ am 11.07 zu dokumentieren. Nachfolgend möchten wir Sie über diese Datenverarbeitung informieren:

1. Bezeichnung der erhobenen Daten

Es werden Besucherdaten im Zuge der Corona-Pandemie erhoben. Folgende personenbezogene Daten sind hierbei betroffen:
Besucherdaten:
• Name/Vorname
• Wohnort
• Anschrift oder Rufnummer oder E-Mail Adresse
• Uhrzeit bzw. Aufenthaltsdauer
-Gesundheitsbezogene Daten (Status zweifach geimpft oder genesen)

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Weilheim Schongau
Buxbaumgasse 2, 82362 Weilheim
vertreten durch Manuel Neulinger
manuel.neulinger@gruene-weilheim.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4.1 Zwecke
- Eindämmung der Pandemie im Hinblick auf Nachverfolgung von Infektionsketten
- Einhaltung im Zuge der Pandemie geltender Rechtsvorschriften
- Schutz der Gesundheit unserer Besucher
- Schutz der Gesundheit unserer Mitwirkenden

4.2 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage Bayern - Gesetzliche Grundlage nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO: jeweils gültige Version der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (kurz BayIfSMV) sowie des Bayern-Corona-Plans.
Hiernach sind wir verpflichtet Name, Anschrift und Telefonnummer sowie die Besuchszeit jeder Besucherin und jedes Besuchers zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen zu erfassen.

Da besonders sensible Daten (Gesundheitsdaten) betroffen sind, findet zudem Art. 9 Abs. 2i DSGVO in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 1c BDSG bzw. § 20 Abs. 1 Nr. 3 und 4b HDSiG Anwendung, d. h. die Verarbeitung ist aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit erforderlich, wie z. B. des Schutzes vor grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren oder zur Gewährleistung hoher Sicherheits- und Qualitätsstandards bei der Gesundheitsversorgung.

Die erhobenen Kontaktdaten dürfen ausschließlich zur Eindämmung der Corona Pandemie und zum Schutz der Besucherinnen und Besucher sowie der Mitwirkenden und zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen erfasst werden.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten
Die Daten verbleiben intern und werden nur auf Anfrage seitens der Gesundheitsbehörde des Landkreises Weilheim-Schongau an diese übermittelt. Werden Ihre personenbezogenen Daten von der Gesundheitsbehörde angefordert, ist diese auch für die weitere Verarbeitung der Daten verantwortlich.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte
Es findet keine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte statt.
7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Die erhobenen Daten werden 4 Wochen nach Ihrem Besuch gelöscht.

8. Betroffenenrechte
Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu
Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der
Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21
DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine
weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden.
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung
besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit bezüglich der personenbezogenen Daten zu, die Sie uns bereitgestellt haben (Art. 20 DSGVO).
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen
Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

9. Beschwerderecht
Weiterhin steht Ihnen gem. Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt ist. Zuständige Aufsichtsbehörde des Freistaates Bayern ist der Bayerisches Landesbeauftragt für den Datenschutz Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 221219, 80502 München, Wagmüllerstraße 18, 80538 München, Tel.: 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de